

Mittwoch, 25. Oktober 2006

### **Wenn ich 3 Apple-Services frei hätte**

Erster Wunsch:

Wenn etwas mit meinem Rechner/Laptop nicht stimmt, bekomme ich bei der Reparatur sofort ein Austauschgerät, damit ich ungebremst weiterarbeiten kann.

Zweiter Wunsch:

Mein Computer wird online gecocht. Das heißt, ich werde über die Hardware- und Software-Entwicklung so informiert, dass ich rechtzeitig Updates und/oder Upgrades durchführen lassen kann. Damit die Performance immer optimal ist (Platz, Geschwindigkeit, Arbeitsspeicher, Festplatte usw.).

Dritter Wunsch:

Eine Reparatur wird umgehend entgegengenommen und dauert nie länger als 5 Arbeitstage.

Jetzt sind meine 3 Wünsche zwar schon vobei, aber so ein paar Anmerkungen hätte ich dann doch noch. Warum haben nicht alle eine Garantieverlängerung auf 3 Jahre wie Cancom? Warum gibt es keinen Apple Store, bei dem Ware vor Ort zu haben ist? Bei Gravis Fehlanzeige! Warum kann kaum noch einer einen Rechner reparieren und alles muss erst wochenlang eingeschickt werden? Warum ist das Display vom iPod Video so anfällig? Die gibt es doch auch in kratzfest, bei dem Preis könnte das doch möglich sein? Warum kostet eine andere Farbe bei den Apple Pro Books über 100 € mehr? Ist da ein versteckter Speicher drin? Warum das alles, wenn der Kunde doch eigentlich der König ist?

Ich gebe ja freiwillig zu, dass ich Apple verfallen bin. Aber es gibt Momente, da wird meine Liebe ganz schön auf die Probe gestellt. Finde ich. Und jetzt warte ich beharrlich, bis mein PowerBook G4 Titan ein neues Mainboard bekommen hat und der Arbeitsspeicher auf über 1 Gig aufgemotzt wurde. (Die Festplatte ist auch schon neu!) Und wir reden hier von einem 2 Jahre alten Powerbook.

Geschrieben von Christof Hintze in Fight-Club um 07:00

Wunsch 2 sollte eigentlich keiner mehr sein: ich bekomme regelmäßig/automatisch Infos, dass es neue Software-updates für meinen Computer gibt, mit denen ich jetzt oder später aktualisieren kann.

Anonym am Okt. 25 2006, 12:08

Viel zu oft. Stimmt.

Anonym am Okt. 25 2006, 12:15

Ich meinte eher die Hardware Komponenten, wie Festplatte, Prozessor und Arbeitsspeicher. Denn die Programme verlangen immer mehr und die Rechner sind manchmal schon ein halbes Jahr alt. Die kommen da plötzlich nicht mehr mit.

Anonym am Okt. 25 2006, 13:43